

# Inhalt

<b>1. Die Suche nach den nicht-angekommenen Frauen .....</b>	<b>13</b>
An der Spitze nicht angekommen .....	14
Ich bin ein Mann. Und ich kann die Stiere beruhigen .....	17
Die Frau in Bronze und die Feindfreundlichkeit der Front ..	21
<b>2. Neu-Bekanntschaften mit Alt-Bekannten .....</b>	<b>25</b>
Misogynie ...? Was ist das? .....	27
Hass, eine toxische Emotion – für Mann und Frau .....	31
Die Kumpane des Frauenhasses .....	34
Hassende Opfernarren – Incels & Co. .....	36
Sprechen wir nicht von Misogynie, wenn wir Gleichwertigkeitsverneinung meinen .....	40
Das falsche Geschlecht und der getäuschte Herr Wumshäter .....	43
<b>3. Die Rache und die Angst .....</b>	<b>47</b>
Ist Physik auch auf die Geschlechterbeziehungen anwendbar? .....	48
Ist Rache der Grund für die Verneinung der Gleichwertigkeit der Geschlechter? .....	53
Hat die Entstehung des Patriarchats die Zivilisation gebracht? .....	57
Die Frauen von fernen Sternen, die Männer Mutanten? .....	62
Führte der Untergang der weiblich-göttlichen Welt zum Aufstieg des minderbemittelten Mannes? .....	64
Was für ein Frauenreich! Von Russland bis Brasilien und Simbabwe .....	69
Niemand hat ein Recht auf Patriarchat .....	73
Der Homo ekdiketicus als Patriarch? .....	76
Der Weg der Conditio humana .....	78
Großes Missverständnis, langlebiger Irrtum und hässliche Anomalie: das Patriarchat .....	83
Kultur ist das Über-Ich der Biologie. Eine intentionale Verwechslung .....	89

Die schwangeren Männer, der Homo dominus und die Femina domestica .....	96
Die Gewöhnung und der Sprengstoff .....	99
<b>4. Der verschreckte Gott .....</b>	<b>103</b>
Der Homo phobicus betritt die Bühne der Weltgeschichte .....	105
Die Gynäkophobie .....	108
Der Phobiker auf dem Thron .....	111
Negare ergo sum. Die Identität des Negierers .....	116
Die Herrschaftsmonopolisten .....	117
Die Skeptiker .....	121
Die Traditionalisten .....	123
Die Hybriden .....	123
Die Marginalen .....	124
<b>5. Der hin- und herbewegte Mann .....</b>	<b>127</b>
Die gesunde Normalität des Hin- und Hergerissenseins ....	128
Ein Fluchtweg aus der Sklavenhölle .....	130
<b>6. Die Edelmänner und die Feigenblätter .....</b>	<b>133</b>
Von Mentorenparadoxien und von der Entlaubung der Feigenbäume .....	134
Der bewachende Gefangene und die Antimentorenparodoxie .....	142
Ladies first ..., aber unten bleiben. Die Paradoxie der Ritterlichkeit .....	145
Verdrängung und Rationalisierung – Prämissen der besten Ordnung .....	147
<b>7. Verstärker des Irrtums .....</b>	<b>150</b>
Mythen und Verstärker .....	151
Säkulargetragene Gynäkophobie-Verstärker .....	154
Von Odysseus bis Konstantin – säkulare Männerweltambivalenzen .....	159
Mythologie – die unsichere Kantonistin .....	165
Philosophie und Wissenschaft mit Geburtsfehler .....	167

Bühne frei für Männerwelt-Ambivalenzen und -Paradoxien .....	172
Roms Januskopf – und wie er auf die Frauen blickt .....	174
Todesstrafe für die Weintrinkerin, Straffreiheit für ihren Mörder .....	177
Halte jede einzelne Frau im Zaum! .....	181
Religionsprojizierte Gynäkophobie-Verstärker .....	184
Die Misogynie des Monotheismus – ein Missverständnis .....	184
Der Andromorphismus Gottes – eine androkratische Projektion .....	186
Das Mitbringsel aus dem Orient, das Tabu des Heiligen und die Macht der Schrift .....	192
„Bitterer als der Tod ist die Frau“ .....	195
Alttestamentarische Paradoxien: Weibliche Lichtgestalten .....	201
Der weitgehend gynäkophobiefreie Jesus .....	203
Missverständnisse um einen ambivalenten Gynäkophobiker .....	210
Die kontaminierende Gottesmörderin und misslungene Männin .....	218
Eine Frau namens Adam – Dämonisierungsdrama, erster Akt .....	224
Die Entstehung der Nachdämonin – Dämonisierungsdrama, zweiter Akt .....	227
Unterwerfung <u>der</u> Adam, Herrschaft <u>des</u> Adam – Dämonisierungsdrama, dritter Akt .....	229
Der lange Weg der Entfernung .....	232
Der Gipfel der Frauen-Verteufelung war das Verbrennen der Verteufelten .....	239
Das Schwächeln der heiligen Verstärker .....	243
Heterogen-verwandelbare Gynäkophobie-Verstärker .....	246
„Der Gegenstand eurer Beschwerde übersteigt euren Verstand“ ... Ladies! .....	246
Die Frau ist frei geboren – und wird enthauptet .....	249
Das wilde Tier Gebärmutter .....	253

Chloroform und Königin Victoria kontra göttliche Strafe .....	256
Die Galapagosinseln, die Keilschrift von Ninive und eine andere Eva .....	258
Der physiologische Schwachsinn des Weibes oder Der Schwachsinn als Bestseller .....	263
Die fünffingerbreite Erfahrung der großen Geister .....	266
Ein Spielzeug ist das Weib. Der Kranz von Frauenrechtlerinnen auch? .....	270
Das falsche Prinzip .....	273
Sklavin des Sklaven und Ausrotterin der Menschheit in einem .....	275
Ich bin eine Frau ... aus der Zeit vor der Erstürmung der Gynäkophobie-Bastille .....	279
<b>8. Die Komödie zur Tragödie .....</b>	<b>285</b>
Die versteckten Waffen der entlarvenden Satire .....	285
Die singenden Feministinnen des 5. vorchristlichen Jahrhunderts .....	288
Frauen an die Macht. Eine Inspiration für Marx und Engels .....	290
Frauenpower: Make love, not war! Und Frieden schaffen ohne Waffen .....	294
<b>9. Das Verlernen des Fehlverhaltens .....</b>	<b>299</b>
Fehlerhaftes Verhalten ist erlernbar, aber auch verlernbar..	300
Die Emanzipation des Mannes und die Paradigma-Frauen .....	303
Weibliche Erfolgsstrategien und der Kern des „Anders“ ....	305
Die Dame in Bronze .....	309
Paradigmen, die sich wiederholen .....	316
Der schrecklichste der Schrecken ist die Wissenschaftlichkeit der Frauen. Eine rasantschleppende Entwicklung .....	319
Der Rahmen, in dem wir eingeschlossen sind .....	325
Ein Diptychon im 21. Jahrhundert .....	333

Gleichstellungs- und Gleichberechtigungsverordnungen	
allein reichen nicht .....	336
Gynäkophilie ... Was ist das? .....	338
<b>10. Das Ziel und der Widerstand .....</b>	<b>345</b>
Was ist der größte Wunsch einer Frau? .....	346
Lady Ragnell wusste es, Sigmund Freud aber nicht .....	350
Das Verbot der Hirschbrunft, der Junge mit der Scheide und der Gang auf dem Höllenweg .....	352
Die Warnung Friedrich Dürrenmatts vor dem Prokrustes- Bett und sein Lob für das Theseus-Prinzip .....	361
Die Neo-Gynäkophobie und das Urteil der Nobelpreisträgerin .....	365
Eine Phobie im Opfergewand .....	368
Die Panik in der Mannosphäre, die roten und die schwarzen Pillen .....	371
Alt- und Neo-Gynäkophobiker und der Feind in der Stadt .....	373
<b>11. Die Zukunft der Souveränität .....</b>	<b>377</b>
Der neue Spieler auf der Spielwiese ist eine Spielerin .....	378
Die Männlichkeitsproblematik der Senatoren .....	382
Die Freiwilligkeit meiner Mitarbeiterin .....	386
Im Käfig des eigenen Geschlechts .....	389
Das Alkestis-Syndrom und der Ausbruch aus dem Käfig ...	393
Das Ende einer Suche und eine Aufforderung an die Gleichberechtigungspessimisten .....	397
<b>Anhang .....</b>	<b>407</b>
Anmerkungen .....	407
Literaturverzeichnis .....	421
Sach- und Personenregister .....	439
Der Autor .....	452
Danksagung .....	453